

sunways

Herzlich Willkommen

Hauptversammlung

22. Mai 2003



sunways

Roland Burkhardt

Vorstand Technik



Überblick

- Meilensteine
- Unternehmen
- Forschung & Entwicklung
- Vertrieb
- Referenzprojekte
- Finanzen



Meilensteine

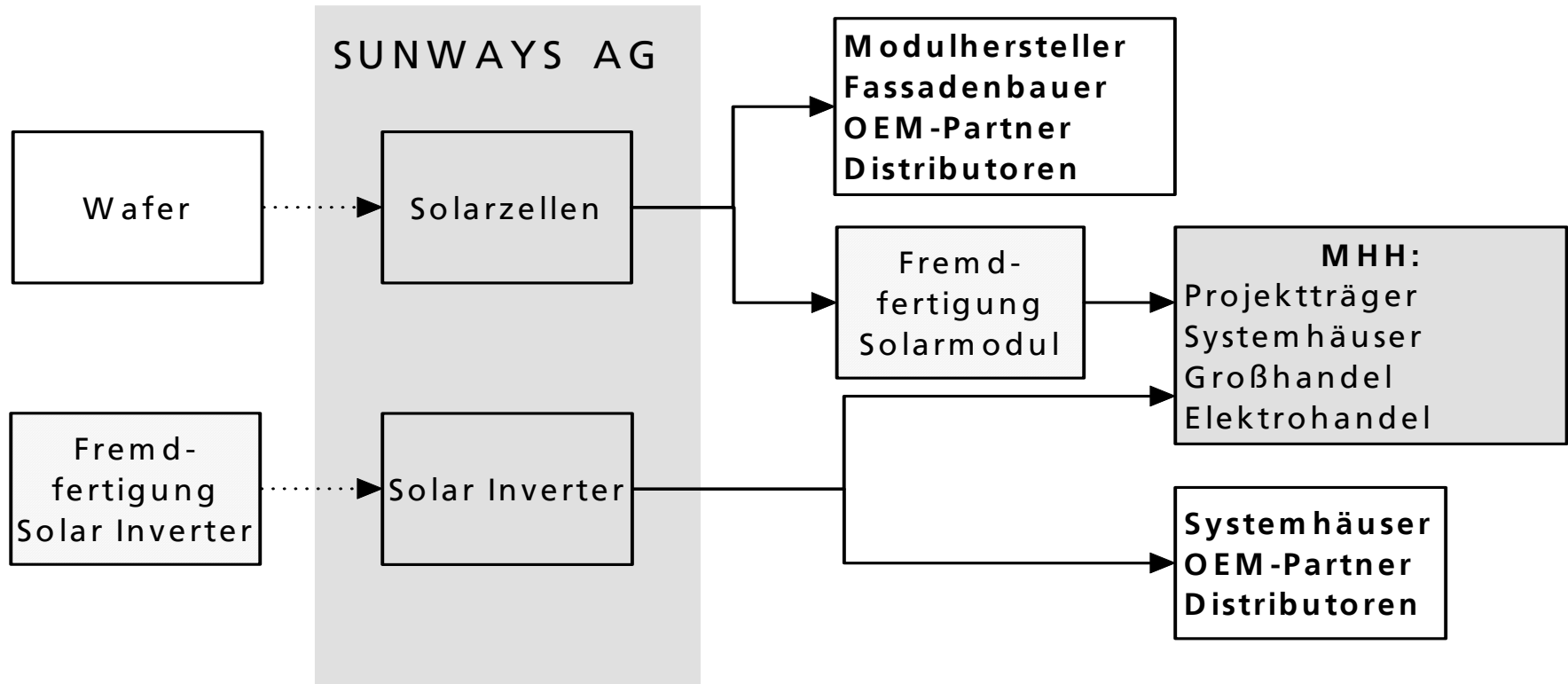
- 01/2002 EU-Forschungsprojekt „RG Sells“
- 03/2002 Vertrieb von Modulen mit Sunways-Solarzellen durch MHH
- 04/2002 BMWI-Forschungsprojekt „PROKON“
- 08/2002 exklusiver Lizenzvertrag mit dem Fraunhofer-Institut für neue Solar Inverter-Generation

Meilensteine

- 10/2002 Flexibilisierung der Produktion
(125 x 125 mm)
- 11/2002 vollständige Integration MHH Solartechnik
- 01/2003 Ausweitung Produktionskapazität
(5 MW → 10 MW)
- 03/2003 Vertriebskooperation mit Solarcomplex

Sunways AG – MHH Solartechnik GmbH

Integration erweitert Zielgruppen





MHH Solartechnik GmbH, Tübingen

Qualitätsanbieter mit ausgewogenem Produktportfolio

unter den 10 größten
Systemhäusern in Deutschland
(Marktanteil ca. 5 %)

Vertrieb:
Sunways Solar Inverter
in Deutschland

Module mit Sunways Solarzellen
(20 % aller in 2002 von MHH
verkauften Module)

Großprojekt
„Fußballstadion Reutlingen“



MHH Solartechnik GmbH, Tübingen

MHH-Modul qualitativ hochwertig

neutraler Test
(LEEE-Studie) belegt:

MHH-Modul hält,
was es verspricht!

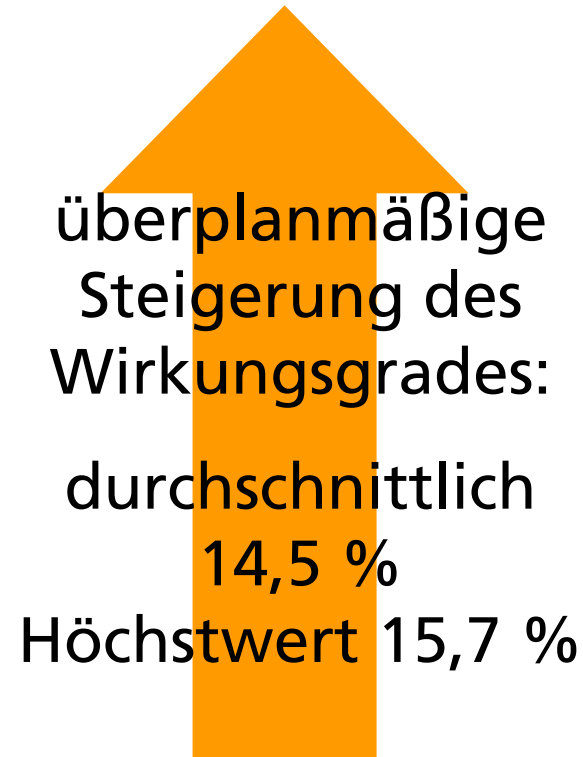
einziges von 12 Modulen
ohne Leistungsabfall

tatsächliche Leistung ent-
spricht Herstellerangaben



Forschung & Entwicklung

Steigerung der Wirkungsgrade bei Kostensenkung

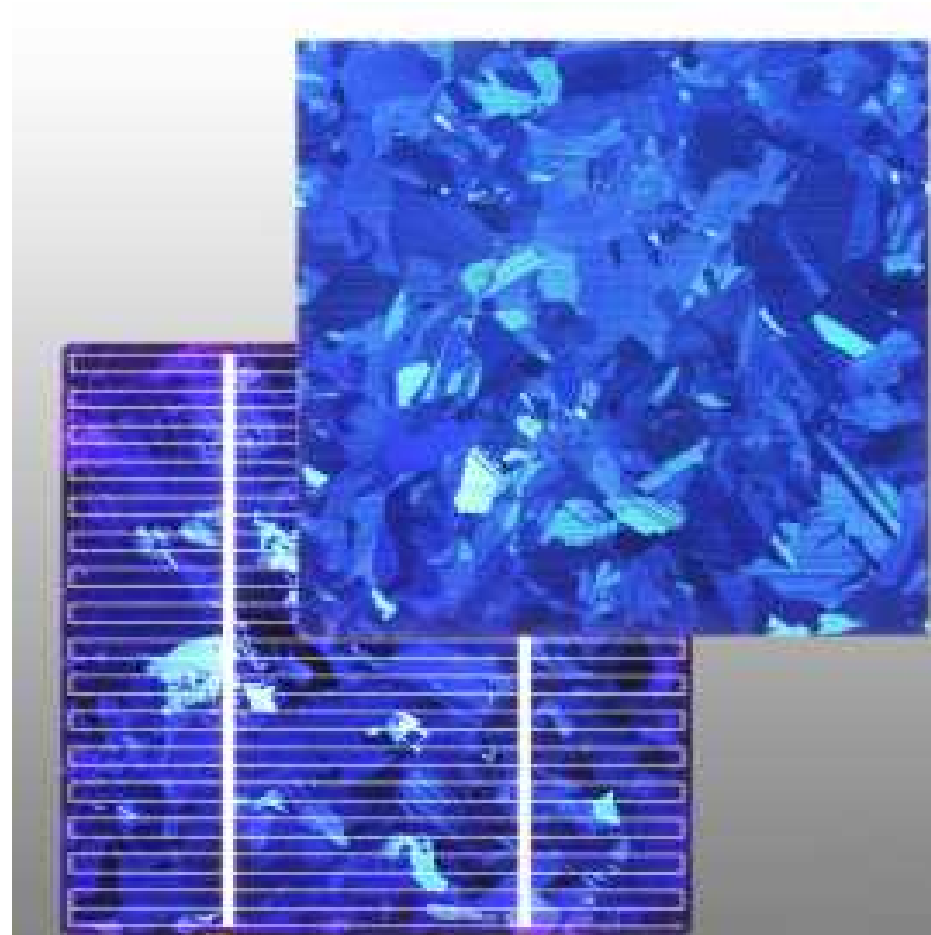


Forschung & Entwicklung

Neue Chancen durch Forschungsprojekt PROKON

steigende Akzeptanz bei
Fassadenintegration

wachsender Markt
für Sunways



sunways

Sunways Solar Inverter NT

Marktvorsprung durch weltweit höchsten Wirkungsgrad

Entwicklung mit
Fraunhofer Institut ISE
zum Patent angemeldet
weltweit exklusive Lizenz
Markteinführung
Frühjahr 2003
Innovationspreis 2003



Sunways monokristalline Zellen

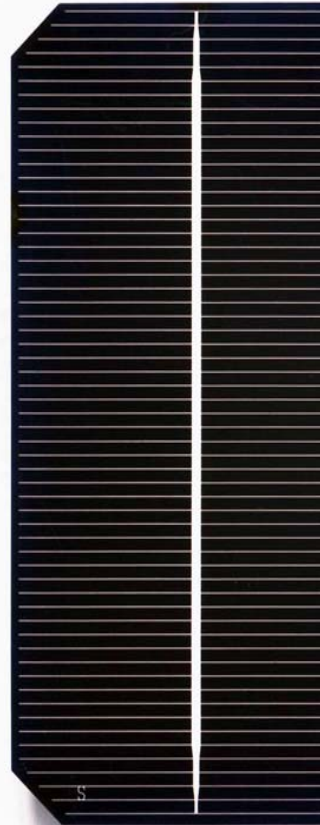
Erschließung neuer Absatzmärkte

außergewöhnlich
hoher Ertrag

vielfältige Anwendungs-
bereiche

markterprobtes Format

Markteinführung
Sommer 2003



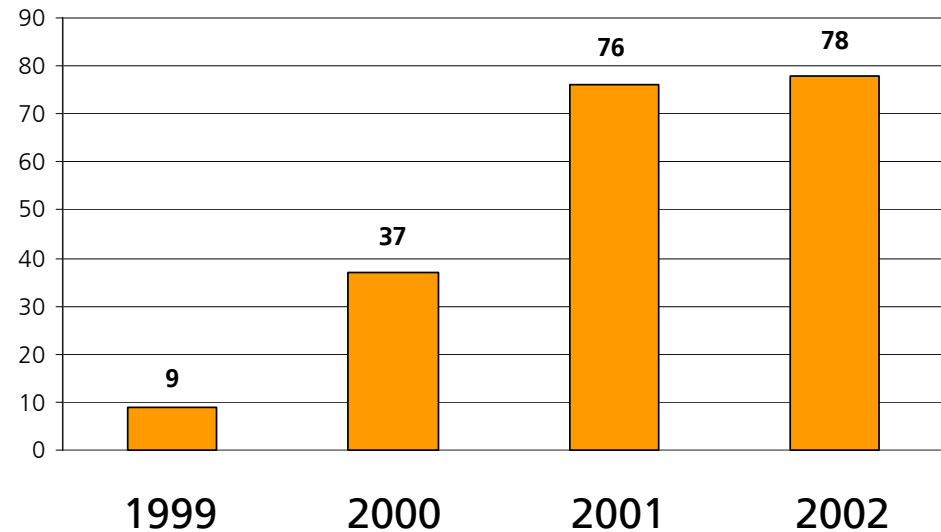
Vertrieb

Sunways wächst gegen den Trend

PV-Markt verzeichnete
in 2002 in Deutschland
kaum Wachstum

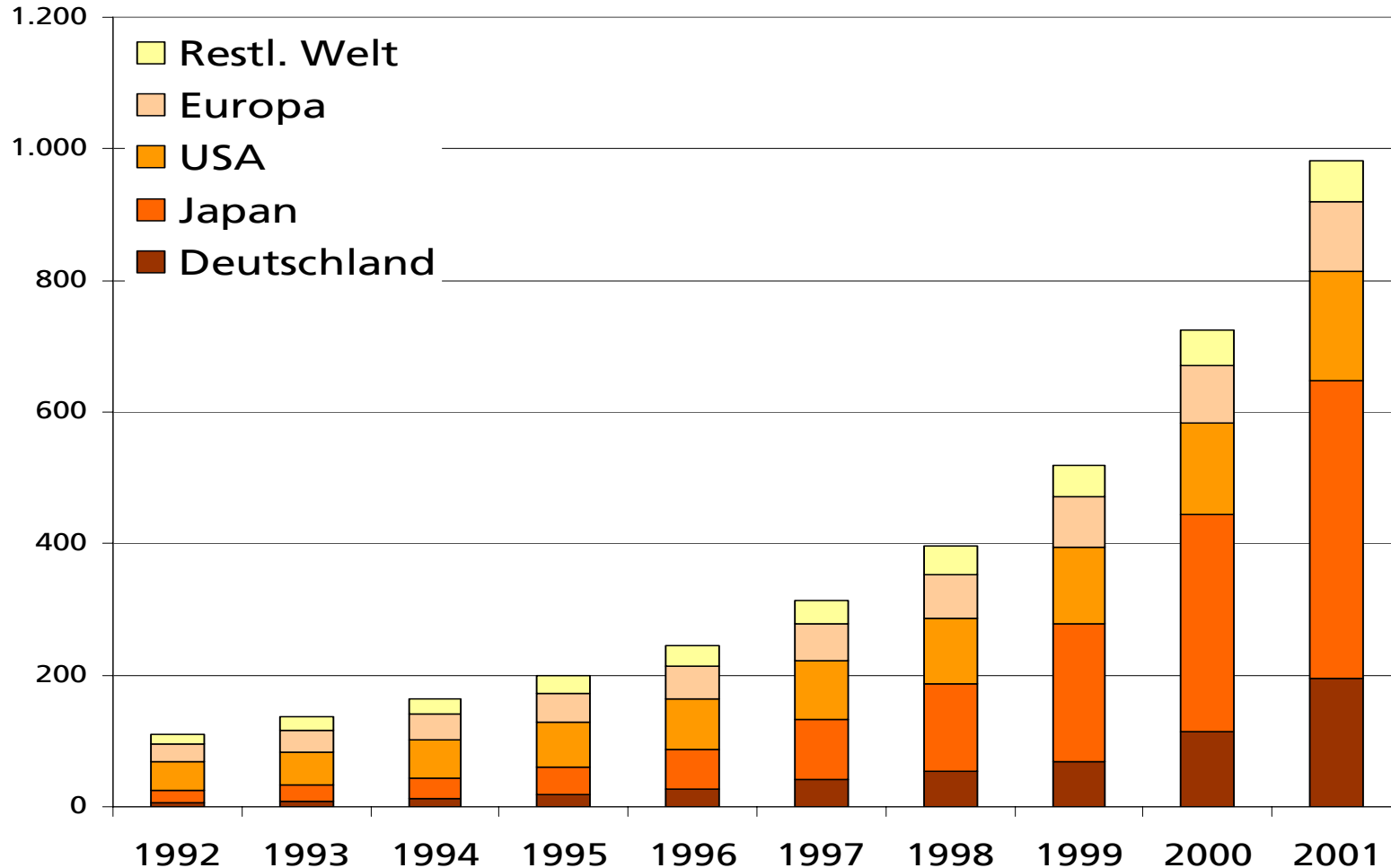
dennoch: Wachstum
der Sunways AG

bewilligte PV-Leistung in MWp



Quelle: Kreditanstalt für Wiederaufbau

Verteilung der weltweit installierten Photovoltaikleistung (MWp)



Vertrieb

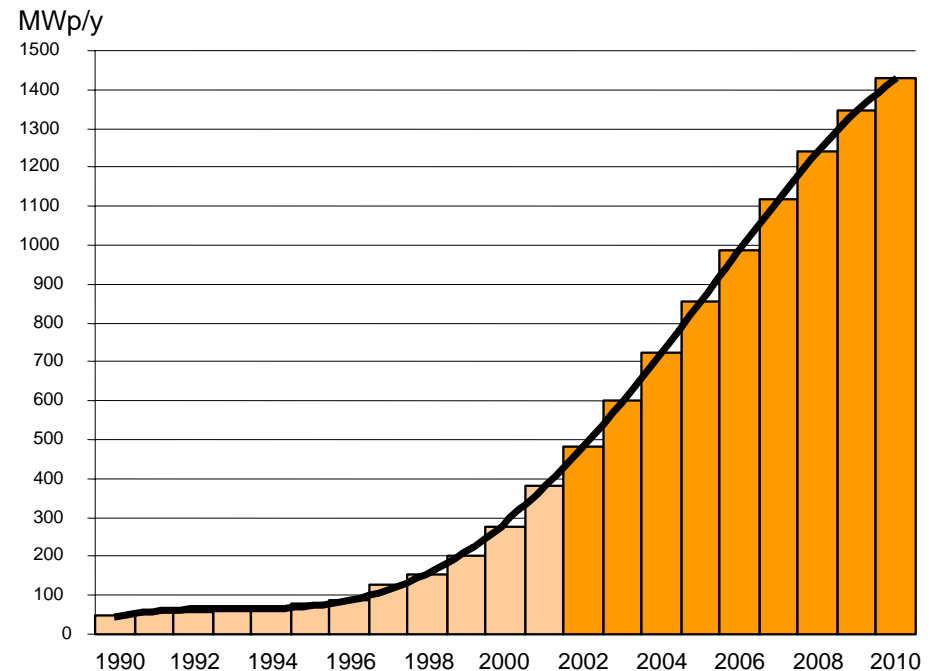
Ausweitung der Kundenbasis und Internationalisierung

Reduzierung der Abhängigkeit

Intensivierung Kunden-
akquisition im Ausland

15 % des Gesamtumsatzes im
Ausland erzielt (2001: 10%)

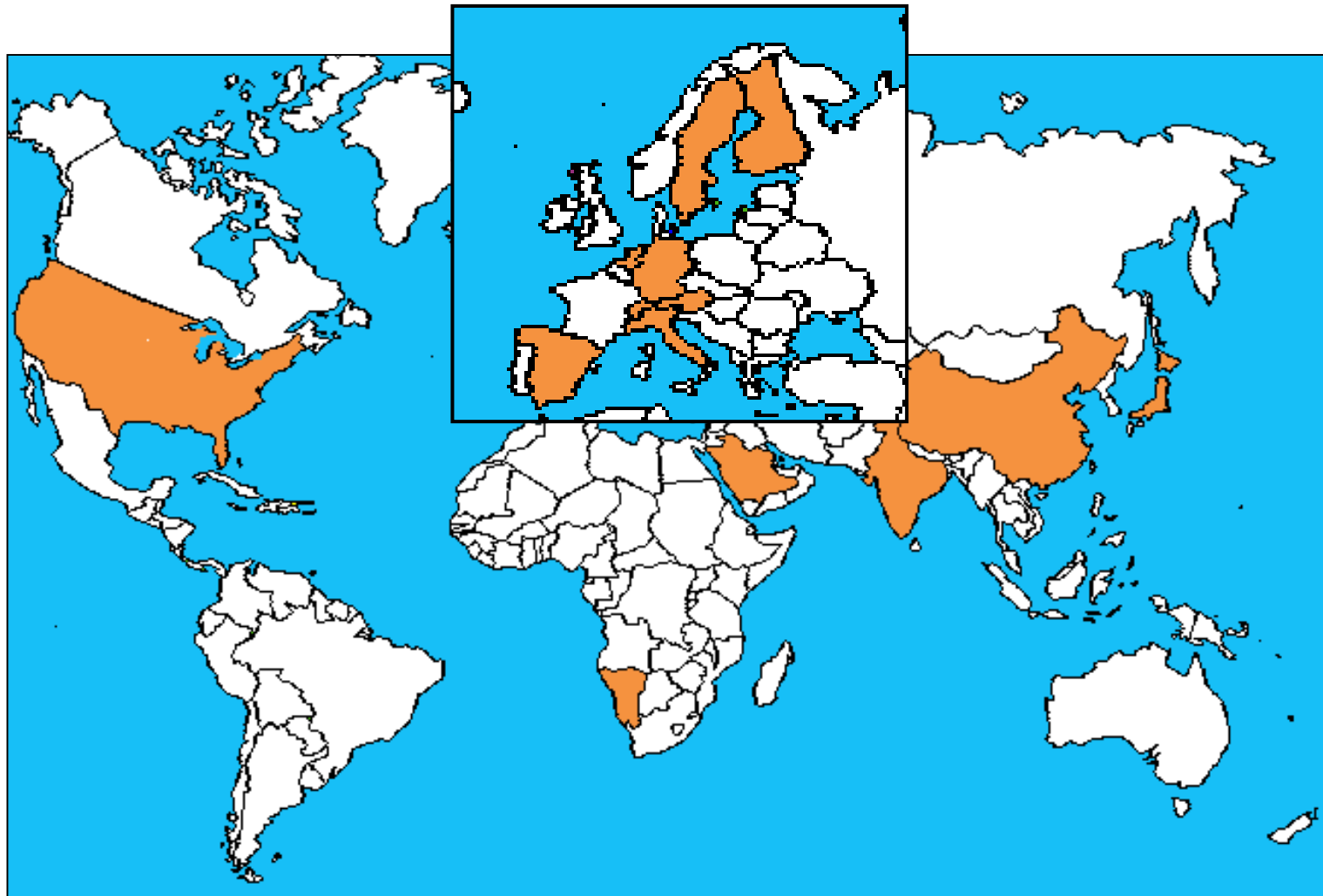
26 % des Solarzellen-Umsatzes
im Ausland erzielt



Quelle: Sarasin Studie, Basel, 08/2002

Vertrieb

Geographische Präsenz ausgebaut



Sunways AG – Solarcomplex GmbH

Idee begeistert und stärkt PV-Image

Energiewende im Landkreis

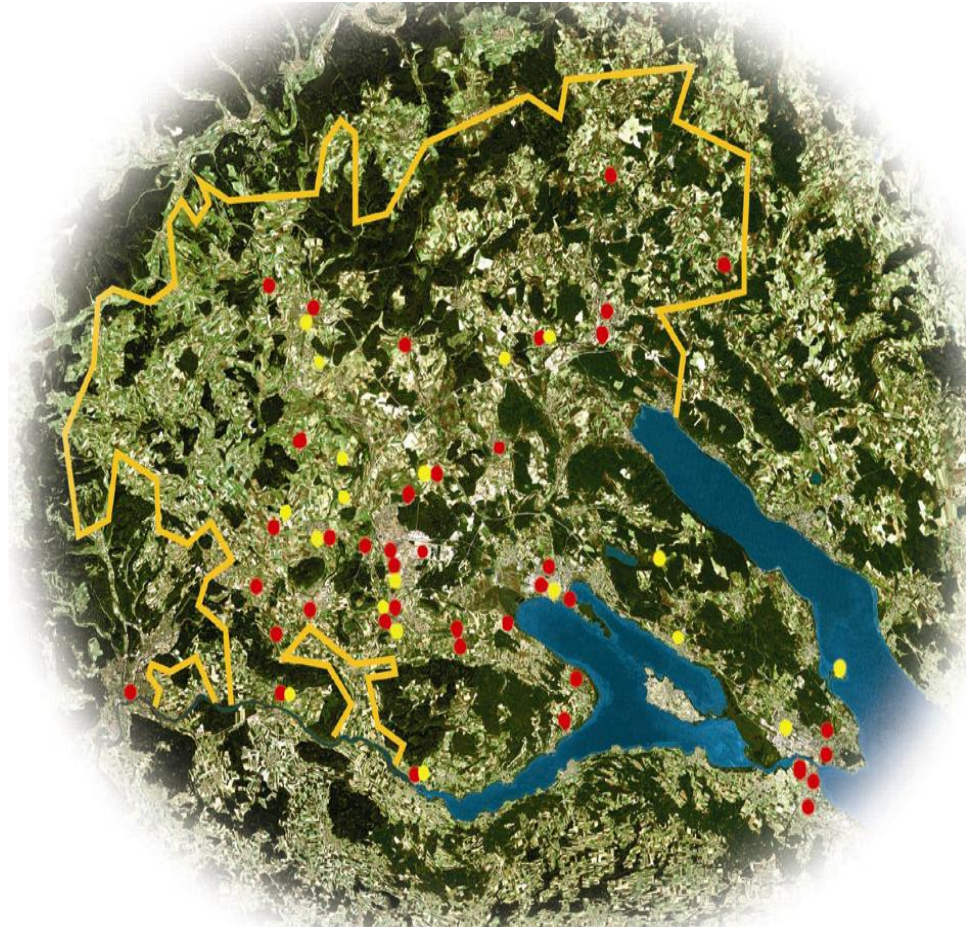
Konstanz bis 2030:

1 Mio. m² PV-Flächen

Ziel 2003:

1 MW PV-Leistung

(> 600 KW gezeichnet)



Sunways AG – Solarcomplex GmbH

Garantiertes Auftragsvolumen

Hauptkomponenten von
Sunways

Auftragsumfang 2003:
120 Solar Inverter
735 kWp Module

aktuelles Auftragsvolumen
2003: ca. 2,6 Mio. Euro



Referenzprojekt Sunways POWER Cell

Kriegerhornbahn, Lech am Arlberg

Inbetriebnahme: Dezember 2002
Anlageleistung: ca. 11 kWp POWER Cell



Referenzprojekt Sunways POWER Cell

Zollern-Alb-Kurier, Albstadt-Ebingen

Art der Anlage:
nachgeführte
Lamellenkonstruktion /
Sonnenschutz

Inbetriebnahme:
März 2003

Anlageleistung:
ca. 4,4 kWp POWER Cell



sunways

Bernd Fessler

Vorstand Finanzen



Konzernabschluss per 31.12.2002

Verbesserung gegenüber Vorjahr

Planziele von November 2002 übertroffen

Umsatzsteigerung:

Mio. € 25,8

(2001: Mio. € 21,3)

+21 % gegenüber Vorjahr

Ergebnisverbesserung:

Mio. € -1,8

(2001: Mio. € -3,3)

+46 % gegenüber Vorjahr

positiver Cash-Flow im
vierten Quartal

Verteilung Konzerumsatz

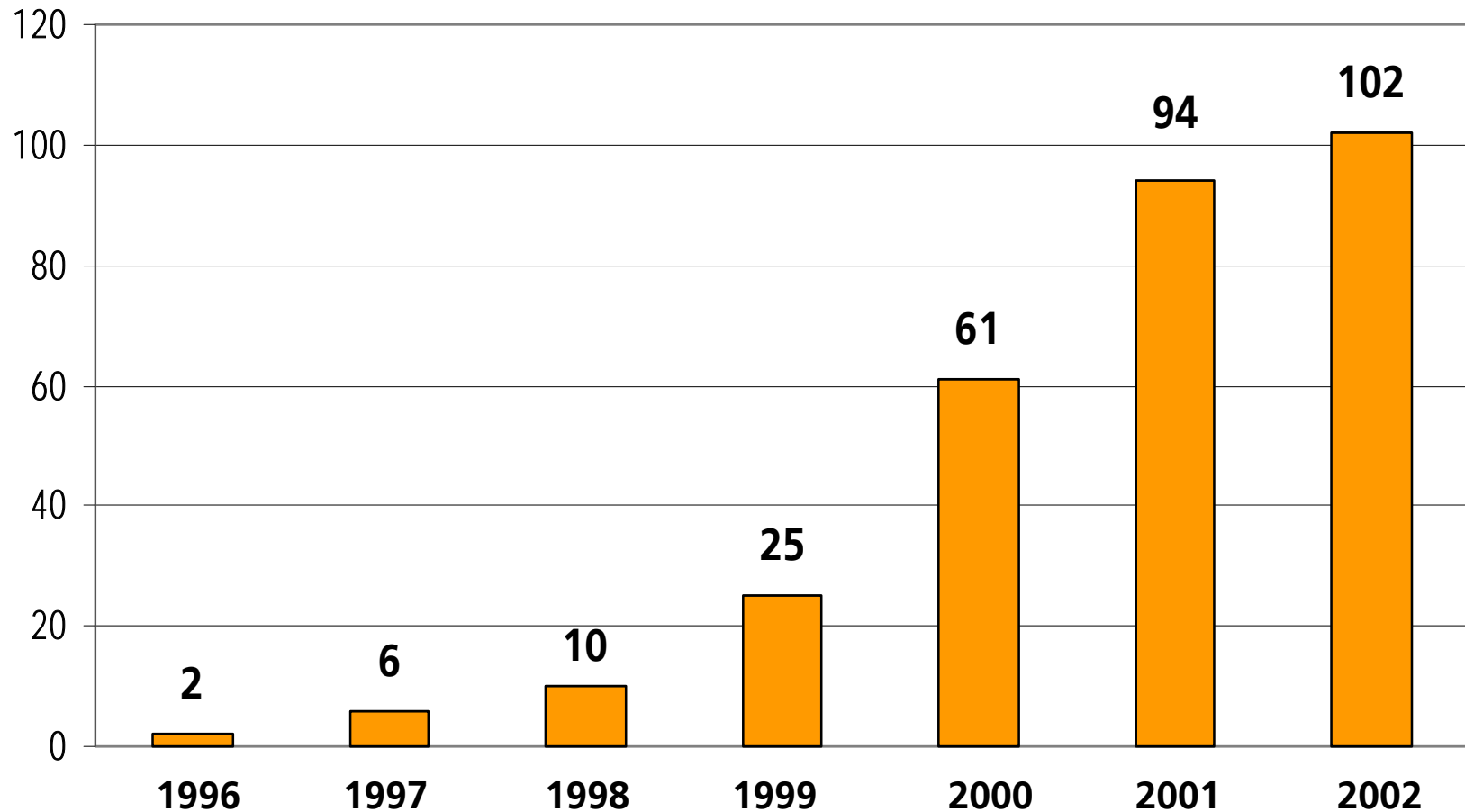
Umsatzsteigerung / Zunahme Solarzellengeschäft

in Mio. €	2002		2001		2000	
Solarzellen	8,6	34%	4,0	19%	2,2	42%
Solarsysteme und Projekte	17,1	66%	17,3	81%	2,9	58%
Umsatz	25,7	100%	21,3	100%	5,1	100%

Rundungsdifferenzen möglich

Unternehmen

Konsolidierung bei der Mitarbeiterentwicklung



Konzernbilanz (IAS)

AKTIVA				
in Mio. €	2002	%	2001	%
Anlagevermögen	8,1	30	7,9	28
Umlaufvermögen	14,7	55	12,2	44
Liquide Mittel	4,1	15	7,8	28
Gesamt Aktiva	26,9	100	27,9	100

Rundungsdifferenzen möglich

Konzernbilanz (IAS)

PASSIVA				
in Mio. €	2002	%	2001	%
Eigenkapital	15,4	57	16,3	58
langfristiges Fremdkapital	5,3	20	6,1	22
kurzfristiges Fremdkapital	6,2	23	5,5	20
Gesamt Passiva	26,9	100	27,9	100

Rundungsdifferenzen möglich

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IAS)

in Mio. €	2002	2001	Veränd.
Umsatzerlöse	25,8	21,3	21 %
Rohertrag	5,2	3,5	13 %
EBITDA	-0,6	-2,5	75 %
EBIT	-1,8	-3,3	46 %
Konzernjahresfehlbetrag	-1,4	-2,1	34 %

Rundungsdifferenzen möglich

Konzern-Kapitalflussrechnung (IAS)

in Mio. €	01.01. - 31.12.2002	01.01.- 31.12.2001
Konzern-Jahresfehlbetrag	-1,4	-2,1
Mittelzufluss/-abfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	-2,1	-7,0
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit	-1,7	-3,7
Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,0	15,7
Nettomittelzufluss/-abfluss	-3,7	5,0
Flüssige Mittel am Ende des Berichtszeitraumes	4,1	7,8

Rundungsdifferenzen möglich

Quartalsbericht zum 31.03.2003

- Umsatz steigt um 38 Prozent
- Marktbelebung zeichnet sich ab
- neue Projekte mit transparenter POWER Cell
- Ergebnis durch Produktions-erweiterung und Vorleistungen planmäßig belastet



Gewinn- und Verlustrechnung

in Mio. €	01.01. - 31.03.2003	01.01. - 31.03.2002	Veränd.
Umsatzerlöse	5,4	3,9	1,5
Gesamtleistung	4,7	4,4	0,3
EBIT	-1,2	-0,4	-0,8
Konzernjahresfehlbetrag	-0,8	-0,3	-0,5

Rundungsdifferenzen möglich

Segmentsberichterstattung

	1. Quartal 2003			1. Quartal 2002		
	Solar- zellen	Solar- systeme	gesamt	Solar- zellen	Solar- systeme	gesamt
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €
Umsatzerlöse	2,5	2,9	5,4	2,4	1,5	3,9
EBITDA	-0,5	-0,3	-0,8	0	-0,2	-0,2
Abschreibungen	-0,3	-0,1	-0,3	-0,3	0	-0,3
EBIT	-0,8	-0,4	-1,2	-0,3	-0,2	-0,5

Rundungsdifferenzen möglich

Erwartungen 2003

**Wachstum in weiterhin
schwierigem Umfeld**

instabile Weltwirtschaft

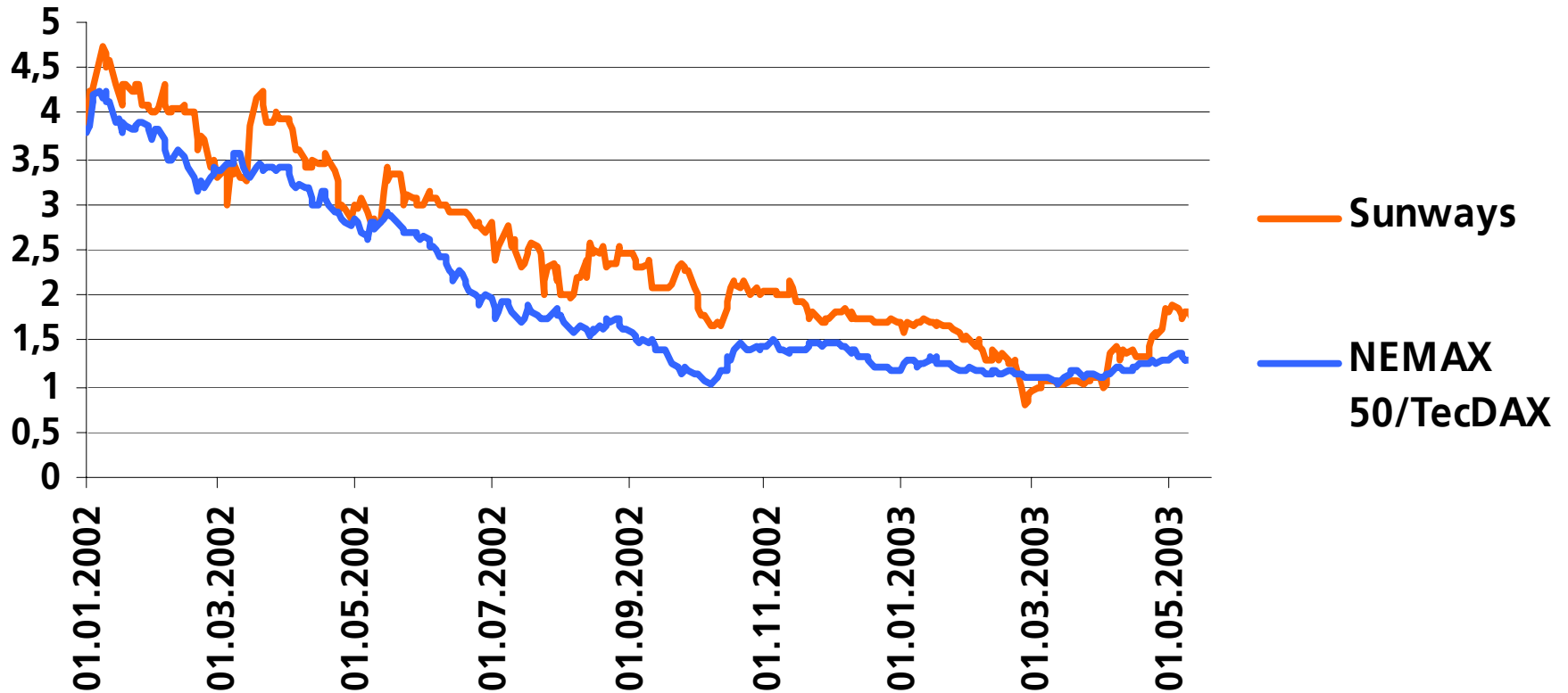
Unsicherheit

angestrebte Ziele:

- zweistellige
Umsatzsteigerung
- positives Ergebnis

Sunways

Kursverlauf Sunways gegen Nemax 50 / TecDax 01/2002 – 06/2003

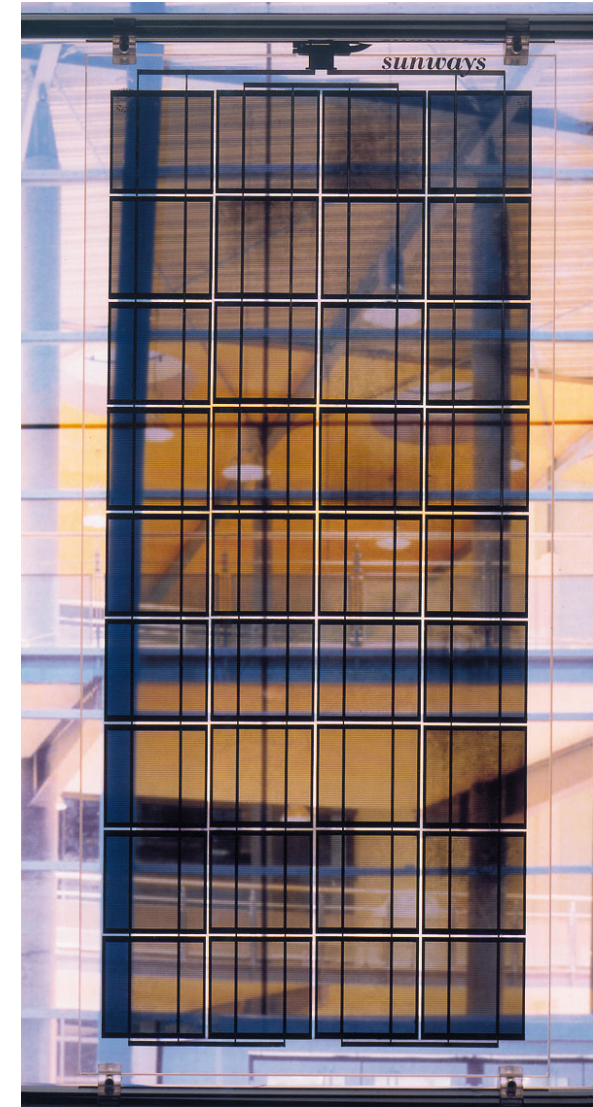


Kapitalmarkt

Segmentwechsel

**Zulassung der Sunways AG
zum Handel im Prime Standard**

- hohe Transparenz
- klare Kommunikation



Kapitalmarkt

Corporate Governance für mehr Transparenz

Verabschiedung

Februar 2003

Erfüllung aller wesentlichen Empfehlungen der Regierungskommission zum Deutschen Corporate Governance Kodex:

- verantwortungsvolle Unternehmensführung
- Transparenz
- Nachvollziehbarkeit

sunways

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**



sunways

Hauptversammlung

22. Mai 2003

